

Bedienungsanleitung



Segmentomat



MECHANIK



MECHATRONIK



ELEKTRONIK

1. Einleitung

1.1 Zweck des Dokuments

Das vorliegende Dokument dient einerseits als Gebrauchsanleitung, andererseits als Hilfe, um einen sauberen Projektablauf zu garantieren.

1.2 Geltungsbereich

Die Zielgruppe des Dokuments sind in erster Linie die Fach- und Kooperationspartner der SEA Schliess-Systeme AG.

1.3 Abkürzungen und Definitionen

IAM **I**dentification **A**uthorisation **M**edia
LEGIC Berechtigungsmedium zum Erstellen von einzelnen Applikationssegmenten.

2. Allgemeine Produkteinformationen

2.1 Funktionsbeschreibung

Der Segmentomat erlaubt das nachträgliche Hinzufügen und / oder Löschen von LEGIC® Segmenten auf Medien, welche bereits beim Kunden im Einsatz sind. Es können auch SEAvision-Segmente angelegt werden. Der Kunde kann diese Änderungen bei sich im Hause vornehmen und muss die Medien hierfür nicht an die SEA senden.

Der Segmentomat wird vor der Auslieferung entsprechend den Kundenbedürfnissen konfiguriert. Die Segmentierung der Medien erfordert keine Kenntnisse über den Aufbau der Segmente. Der Vorgang wird je nach Situation automatisch oder mit wenigen Handgriffen gestartet.

Der Segmentomat erstellt automatisch ein Protokoll aller vorgenommenen Segmentierungen. Das Protokoll wird elektronisch in einer Datei gespeichert und kann auf Wunsch nachträglich in ein Verwaltungssystem eingepflegt werden.

2.2 Kundennutzen

- Die zu bearbeitenden Ausweise bleiben beim Kunden und müssen nicht eingeschickt werden.
- Geringer Initialaufwand, da das Gerät komplett vorkonfiguriert angeliefert wird.
- Der Segmentomat wird für die benötigte Dauer gemietet und muss nicht gekauft werden.
- Die Umsegmentierung erfolgt durch einfaches Präsentieren des Ausweises.

2.3 Ausführung

- Der Segmentomat ist als Tischmodell erhältlich. Die Bedienung und Benutzerführung erfolgt über den eingebauten Touchscreen.
- Der Segmentomat kann mit allen berührungslosen Medien nach den LEGIC® Standards PRIME und ADVANT verwendet werden.
- Zum Betrieb des Segmentomaten ist keine weitere Software nötig.
- Neben einem 230V Netzanschluss sind keine weiteren Anschlüsse & Verkabelungen notwendig.

3. Anleitung

3.1 Vorbereitungen

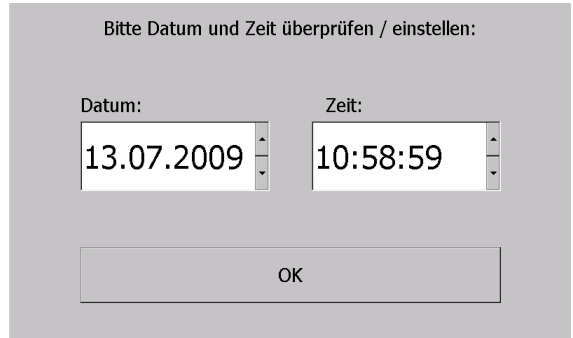
Damit der Segmentomat beim Kunden wie gewünscht eingesetzt werden kann, sind vorgängig einige Abklärungen notwendig.

Die benötigten Informationen sind der Produkteinformation des Segmentomaten zu entnehmen.

3.2 Einsatz

Der Segmentomat wird fertig konfiguriert ausgeliefert. Beim Kunden sind keine weiteren Konfigurationen notwendig.

3.2.1 Einschalten

Den Segmentomat an einen Netzanschluss anschliessen und mit dem Netzschalter an der Geräterückseite einschalten. Nach einigen Sekunden startet die Anwendung.		
Datum und Uhrzeit überprüfen und allenfalls einstellen.		
Wert ändern	Zu ändernder Wert mit dem Finger antippen. Der Wert wird blau hinterlegt. Mit den Bildschirmtasten ▲ und ▼ wird in Einzelschritten eingestellt.	
Bestätigen	OK.	

Hinweis: Die Angabe von Datum und Uhrzeit sind für die Erstellung der Protokolldatei notwendig und sollte deshalb nicht übersprungen werden.

Das weitere Vorgehen hängt nun vom Typ der Anlage ab. Unterschieden wird hierbei zwischen bestehender SEA Visionsanlage oder Fremdanlage.

3.2.1.1 Visionsanlage

Das Kommunikationsmedium präsentieren:

Ist das Kommunikationsmedium eingelesen, erfolgt eine akustische Bestätigung sowie nebenstehende Meldung auf dem Bildschirm. (Bei allen anderen Medien passiert nichts).

Bitte Kommunikationsmedium präsentieren

Kommunikationsmedium erfolgreich eingelesen

Hinweis: Diese Meldung wird solange angezeigt, bis das Kommunikationsmedium wieder entfernt wird.

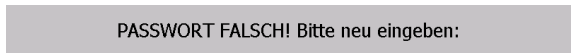
3.2.1.2 Keine Visionsanlage

Handelt es sich bei der Anlage um eine Fremdanlage, so wird anstelle des Kommunikationsmediums die Eingabe eines Passwortes verlangt.

Passwort eingeben	Entsprechende Zahlen antippen. Korrekturen mit C (Eingabe wird vollständig gelöscht).
--------------------------	--



Nach der Eingabe eines falschen Passwortes wird eine Fehlermeldung ausgegeben und die Eingabe muss wiederholt werden.



Hinweis: Anstelle der eingegebenen Ziffern werden auf dem Bildschirm - wie bei Passworteingaben üblich - Sternsymbole ausgegeben.

3.2.2 Berechtigungen

ACHTUNG: IAM Berechtigungen besitzen eine "Ablaufzeit". Diese ist im Segmentomat auf das Maximum von 12h gesetzt. Werden während dieser Zeit keine Ausweise bearbeitet, so wird die betroffene Berechtigung gelöscht und muss neu geladen werden. Dies ist nur durch Ausschalten und erneutes Einschalten des Segmentomaten möglich. Ist die Berechtigung abgelaufen und der Segmentomat noch nicht neu gestartet wurde, erscheint beim Segmentieren eine Fehlermeldung.

Hinweis 1: Auf eine vorgegebene Reihenfolge beim Einlesen der Berechtigungen wird bewusst verzichtet. Hat der Anwender alle Berechtigungsmedien präsentiert, wird dies automatisch erkannt. Wird dabei ein Medium aus Versehen mehrfach präsentiert, so wird dies ebenfalls erkannt.

Hinweis 2: Da IAM Berechtigungen nach dem Ausschalten des Segmentomaten verloren gehen, müssen diese nach jedem Neustart erneut geladen werden.

Der Anwender wird nun eventuell (abhängig von der Segmentierung) aufgefordert, die benötigten Berechtigungsmedien zu präsentieren. Dieser Vorgang dauert so lange, bis alle erforderlichen Berechtigungen auf den Segmentomat geladen wurden.

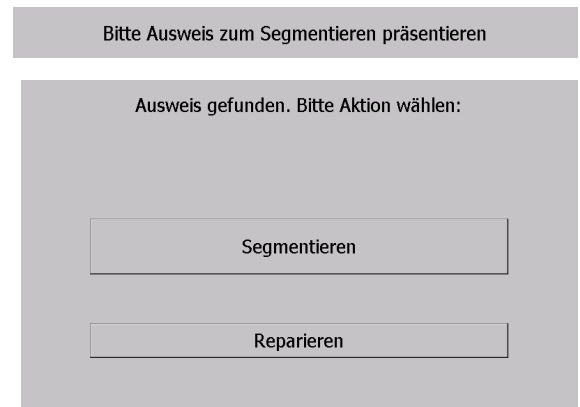
Wenn möglich werden die benötigten Berechtigungen allerdings vor der Auslieferung fix auf den Segmentomat geladen.

3.3 Betrieb

Sind alle vorbereitenden Schritte abgeschlossen, so befindet sich der Segmentomat nun im normalen Segmentierbetrieb und wartet auf einen Ausweis:

Wird ein Ausweis auf den Segmentomat gelegt, so kann mit dem Segmentieren begonnen werden.

Der nun folgende Vorgang sieht je nach Anlage und benötigter Konfiguration unterschiedlich aus. (Gemeint ist die Art, auf welche die Ausweisnummern ermittelt werden). Auf welche Art die Ausweisnummer ermittelt wird, wird im Segmentomat vor der Auslieferung konfiguriert.



3.3.1 Ausweisnummer automatisch ermitteln

Kann die Ausweisnummer aus einem bestehenden Segment auf dem Ausweis ermittelt werden, so werden vom Anwender beim Präsentieren des Ausweises keine weiteren Angaben mehr verlangt. Die Segmentierung wird nach dem Startbefehl sofort gestartet.

3.3.2 Ausweisnummer mit Startwert

Es besteht die Möglichkeit, den Segmentomat so zu konfigurieren, dass Ausweise nach der Eingabe eines Startwertes automatisch fortlaufend nummeriert werden.

Ist diese Variante eingestellt, so muss der Anwender beim ersten Einschalten des Segmentomaten (nach den in 3.2.1 beschriebenen Schritten) einmalig den Wert für die Nummer des ersten Ausweises eingeben. Hierfür wird eine numerische Bildschirmtastatur angezeigt.

Die letzte vergebene Nummer wird jeweils gespeichert, so dass der Segmentomat nach einem erneuten Einschalten automatisch mit der nächsten Ausweisnummer fortfährt.

3.3.3 Ausweisnummer für jeden Ausweis

Diese Konfiguration ist nötig, wenn jeder Ausweis eine bestimmte Nummer haben muss (z.B. eine bereits aufgedruckte), diese aber aus keinem bestehenden Segment abgeleitet werden kann. Der Anwender wird in diesem Fall bei jedem präsentierten Ausweis aufgefordert, die Nummer für diesen Ausweis einzugeben. Hierfür wird eine numerische Bildschirmtastatur angezeigt.

ACHTUNG: Der Segmentiervorgang kann einige Sekunden dauern. Solange die Meldung "Der Ausweis wird Segmentiert..." angezeigt wird, darf der Ausweis auf keinen Fall entfernt werden.

Hinweis: Das Resultat der Segmentierung des aktuellen Ausweises wird nun angezeigt (Erfolg oder Fehler), bis der Ausweis entfernt wird.

3.3.4 Bereits aktueller Ausweis

Wird versucht einen bereits neu segmentierten Ausweis noch einmal zu segmentieren, so erfolgt die Meldung, dass dieser Ausweis bereits aktuell ist. Es ist keine weitere Aktion notwendig und der Segmentomat wartet, bis der entsprechende Ausweis wieder entfernt wird.

3.3.5 Reparieren

Falls beim Segmentieren eines Ausweises ein Fehler aufgetreten ist oder das Medium vorzeitig entfernt wurde, so kann mit der Funktion "Reparieren" versucht werden, den Ausweis wieder zu reparieren. Hierbei werden zuerst alle neu anzulegenden Segmente, welche sich bereits auf dem Ausweis befinden, wieder gelöscht. Danach wird von Grund auf neu segmentiert.

Achtung: Aufgrund dieses Vorgehens werden auf einem gültigen Ausweis bereits vorhandene Informationen (z.B. Geldbeträge in Cash-Segmenten) gelöscht, falls sich diese in betroffenen Segmenten befinden!

Hinweis: Der Vorgang beim Reparieren ist für den Anwender derselbe wie beim normalen Segmentieren. Je nach Einstellung muss auch hier die Ausweisnummer eingegeben werden.

4. Diverse Eigenschaften

4.1 Bereichsprüfung der Ausweisnummern

Ist die Eingabe einer Ausweisnummer erforderlich, so wird diese anhand der Konventionen für die involvierten Segmente überprüft. Liegt die Ausweisnummer ausserhalb des zulässigen bzw. möglichen Bereiches, so wird eine Fehlermeldung ausgegeben.

Achtung: Trotz Prüfung ist es möglich, gültige Ausweisnummern mehrfach zu vergeben oder Nummern zu wählen, welche zwar gültig sind, in der aktuellen Anlage jedoch unter Umständen nicht erlaubt sind. Auch "Abschreibebefehle" vom Ausweis bei der Nummerneingabe sind nicht zu verhindern.

4.2 Besonderheiten

In gewissen Fällen kann das Verhalten des Segmentomaten nicht dem erwarteten Verhalten entsprechen:

- Beim Ermitteln der Ausweisnummer aus einem Segment: musste dieses Segment für die geforderte Segmentierung gelöscht werden, so wird beim Präsentieren eines bereits segmentierten Mediums oder beim Reparieren anstelle der erwarteten Meldung eine Fehlermeldung ausgegeben, da das benötigte Segment nicht mehr gefunden werden kann. Dies betrifft auch den Eintrag in der Protokolldatei.
- Beim Reparieren eines "guten" Ausweises in der Konfiguration "Startwert für Ausweisnummern" wird nicht die ursprüngliche Ausweisnummer vergeben, sondern die nächste Freie.

4.3 Falsche Anlage

Wird bei einer Visionsanlage ein Ausweis präsentiert, welcher nicht zu dieser Anlage gehört, wird dessen Bearbeitung verweigert.

4.4 Ausweis voll

Ist auf dem präsentierten Ausweis für die verlangte Segmentierung kein Platz mehr vorhanden, so wird dies mit der Fehlermeldung "Fehler beim Anlegen von Segmenten" angezeigt. Dies sollte jedoch bei entsprechender Vorabklärung nicht passieren.

4.5 Fehlermeldungen

Die folgende Tabelle gibt Aufschluss über die möglichen Fehlermeldungen und deren Ursache.

Fehlermeldung	Ursache
Fehlende Dateien oder Kommunikationsfehler LEGIC!	Diese Meldung kann nur beim Einschalten des Segmentomaten angezeigt werden. Sie deutet auf ein Hardwareproblem hin. Bei dieser Meldung muss der Kunde den Segmentomat zurücksenden.
PASSWORT FALSCH! Bitte neu eingeben	Es wurde ein falsches Passwort eingegeben. Die Eingabe muss wiederholt werden.
UNGÜLTIGE AUSWEISNUMMER! Bitte neu eingeben	Es wurde eine Ausweis Startnummer oder für den aktuellen Ausweis eine Nummer eingegeben, welche sich für diese Anlage ausserhalb des gültigen Bereiches befindet.
Dieser Ausweis kann nicht bearbeitet werden!	In einer Visionsanlage wurde versucht, einen Ausweis einer fremden Anlage zu segmentieren.
Fehler beim Segmentieren des Ausweises!	Während des Segmentiervorganges trat ein Fehler auf. Der Ausweis wurde dadurch nicht richtig segmentiert. Er kann mit der Funktion [Reparieren] auf den aktuellen Stand gebracht werden. Tritt der Fehler erneut auf, ist der Ausweis unter Umständen defekt und muss ersetzt werden.

<p>Fehler: Verbindung mit dem Ausweis unterbrochen!</p>	<p>Der Ausweis wurde während der Bearbeitung entfernt. Dadurch wurde er unter Umständen nicht richtig segmentiert. Er kann mit der Funktion [Reparieren] auf den aktuellen Stand gebracht werden.</p>
<p>Fehler: Keine Ausweisnummer gefunden!</p>	<p>Das Segment, aus welchem die Ausweisnummer bei automatischer Nummernvergabe gelesen wird, wurde auf diesem Ausweis nicht gefunden. Dieser Ausweis entspricht in diesem Fall nicht dem Zustand der anderen Ausweise dieser Anlage und muss gegebenenfalls ausgetauscht werden.</p>
<p>Fehler beim Entfernen von Segmenten</p>	<p>Während des Segmentiervorganges trat ein Fehler auf, der Ausweis ist defekt oder die Gültigkeitsdauer einer Berechtigung (IAM) wurde überschritten. Der Ausweis wurde dadurch nicht richtig segmentiert. Es kann versucht werden den Ausweis mit der Funktion [Reparieren] auf den aktuellen Stand zu bringen. Funktioniert dies nicht, muss der Segmentomat neu gestartet (nach Möglichkeit zuerst mit einem weiteren Ausweis testen) und die IAM Berechtigungen müssen neu eingelesen werden. Ist dies auch nicht erfolgreich, ist der Ausweis defekt und muss ersetzt werden.</p>
<p>Fehler beim Anlegen von Segmenten</p>	<p>Während des Segmentiervorgangs trat ein Fehler auf, der Ausweis ist voll, defekt oder die Gültigkeitsdauer einer Berechtigung (IAM) wurde überschritten. Der Ausweis wurde dadurch nicht richtig segmentiert. Es kann versucht werden, den Ausweis mit der Funktion [Reparieren] auf den aktuellen Stand zu bringen. Funktioniert dies nicht, muss der Segmentomat neu gestartet werden (zuerst nach Möglichkeit mit einem weiteren Ausweis testen) und die IAM Berechtigungen müssen neu eingelesen werden. ist dies auch nicht erfolgreich, ist der Ausweis defekt und muss ersetzt werden.</p>
<p>Fehler: Ausweisnummer ungültig!</p>	<p>Bei der Vergabe der Ausweisnummern mit einem Startwert wurde die grösste zulässige Ausweisnummer überschritten. Dies bedeutet, dass mehr Ausweise vorhanden sind, als bekannt war und möglich ist.</p>

